



Per E-Mail

Kreistagsfraktion Rhein-Lahn
Der Vorsitzende
Josef Winkler
Ehrlichsweg 9
56130 Bad Ems

Bad Ems, den 30.10.2014

Sehr geehrter Herr Landrat,

Zur nächsten Sitzung des Werksausschusses stelle ich namens meiner Fraktion folgende Anfrage:

Thema: Entsorgung von Elektronikschrott

Während die Abfuhr von Elektronikgroßgeräten in der Regel gut funktioniert, entsorgen viele Einwohnerinnen und Einwohner des Rhein-Lahn-Kreises ihre ausgedienten Elektrokleingeräte noch über die Restmülltonne, das Umweltmobil oder über die Sperrmüllabfuhr. Dies ist für die Umwelt und den Umgang mit wertvollen Rohstoffen möglicherweise nachteilig.

In Deutschland werden jährlich ca. 140.000 Tonnen Elektrokleingeräte über Restmülltonne entsorgt oder in Kellern und Speichern gehortet. Gerade in Zeiten zurückgehender natürlicher Rohstoffe bekommt die Rückgewinnung von Sekundärrohstoffen aus Elektro- und Elektronikkleingeräten eine besondere Bedeutung. Da die Altgeräte oft auch umweltgefährdende Stoffe wie Schwermetalle und Flammschutzmittel enthalten, können diese bei unsachgemäßer Entsorgung die Umwelt belasten.

Aus diesem Grund möchten wir Sie bitten, in der nächsten Sitzung des Werksausschusses folgende Fragen zu beantworten:

1. Welche Mengen an Elektroschrott und Elektronikschrott werden derzeit im Rhein-Lahn-Kreis eingesammelt?
2. Wie hoch schätzen Sie die Mengen ein, die bei einer intensiveren Sammlung erreicht werden könnten? Gibt es hierzu ggfs. Erfahrungswerte aus anderen Landkreisen?
3. Wo sind derzeit Sammelstellen eingerichtet und wo kann der Rhein-Lahn-Kreis möglicherweise noch weitere Sammelstellen einrichten?

Mit freundlichen Grüßen
gez. Josef Winkler